

Bundesweite Netzwerkkonferenz Planspiele 2024

Magdeburg

21. - 23. November 2024

**Teilnahme
kostenfrei**



Und JETZT?

Politische Bildung nach den Landtagswahlen in Ostdeutschland,
der Blick auf die Bundestagswahl 2025 und darüber hinaus

Die Landtagswahlen im September 2024 in Ostdeutschland haben die politische Entwicklung, wie sie sich mit den Kommunal- und Europawahlen im Juni angekündigt hat, weiter bestätigt. Der Populismus ist so auf dem Vormarsch, dass das etablierte politische System aus den Angeln gehoben werden kann. Bestehende demokratische Parteien werden nicht mehr gewählt, die politischen Ränder erstarken und Regierungsbildungen gestalten sich zunehmend schwieriger. Die demokratische Kultur ist in Mitleidenschaft gezogen. In der Folge sehen sich nicht nur viele zivilgesellschaftliche Initiativen in existenziellen Nöten – auch staatliche Bildungsinstitutionen müssen Einschränkungen befürchten.

Die Netzwerktagung dient der Analyse der aktuellen Situation und der Ausrichtung politischer Bildung im Hinblick auf das kommende Jahr und darüber hinaus. Dabei gehen wir folgenden Leitfragen nach:

- Was ist passiert?
- Womit ist nun zu rechnen?
- Was sollten und was können wir mit unseren bildungspolitischen Instrumenten tun, um uns gegen die Übermacht von Falschinformationen, Hetze und Parolen zur Wehr zu setzen?
- Wie können wir unsere spielerischen und bildorientierten Ansätze noch wirkungsvoller zum Einsatz bringen? Wie müssen wir Themen zuspitzen, damit sie eine Chance haben, durchzudringen?
- Welche Themen und Methoden versprechen Aussicht auf Erfolg und können helfen, die politische Kultur wieder auf den Pfad von gegenseitigem Respekt, faktenbasierter Diskussion und gegenseitigem Lernen in der politischen Debatte zurückzubringen?
- Wie können wir uns vernetzen, um innerhalb der schwierigen Rahmenbedingungen mit dem Auftrag der politischen Bildung zu bestehen?

Tag 1: Donnerstag, 21.11.2024

Nach der Wahl ist vor der Wahl

bis 14:00 Uhr	Anreise und Check-in	
14:00- 14:30 Uhr	Begrüßung & Eröffnung der Tagung	Maik Reichel, Direktor LpB-ST Lisa Rossmannith, bpb Uta Löhner, BLZ Thomas Franke, LpB-BW
14:30- 16:00 Uhr	Nach der Wahl ist vor der Wahl I: Blitzlichter zur aktuellen Situation Situation der politischen Bildung auf dem Lande Ergebnisse der Juniorwahl und wissenschaftliche Untersuchung mit Betrachtung soziodemographischer Aspekte	Gundel Berger, Ministerium für Arbeit und Soziales Sachsen-Anhalt Cornelia Habisch, LpB-ST Gerald Wolff, Kumulus e.V. & Prof. Dr. Rahim Hajji, Hochschule Magdeburg- Stendal
16:00- 16:30 Uhr	Pause	
16:30- 17:15 Uhr	Nach der Wahl ist vor der Wahl II: Wie die breite Bevölkerung erreichen? Bürgerforen “Aufreger ausleuchten” & “Ebenen versöhnen” Demokratieparcours bei Festivals	Stefan Zinnow, SLpB Frank Leeb, LpB-ST Uta Löhner, BLZ
17:15- 18:00 Uhr	Diskussion, Erfahrungen, Reaktionen auf die Inputs	
18.30 Uhr	Abendessen im Elbelandhaus, im Anschluss informeller Austausch	

Tag 2: Freitag, 22.11.2024

Aktuelle Planspiele & innovative Formate

08:00-09:00 Uhr	Frühstück Recap Inhalte und Formate	
09:00-10:30 Uhr	Planspiele in der politischen Bildung Format- und Akteursstrukturen der Planspielmethode in der politischen Bildung Grenzen von Planspielen beim Einsatz in Schulen und Alternativen Planspiele aus den Bundesländern	Marian Hummel, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt Frank Leeb, LpB-ST Plenum
10:30-11:00 Uhr	Pause	
11:00-12:30 Uhr	Erkenntnisse und Learnings bei der Entwicklung und Erprobung des neuen bpb-Planspiels zum Thema "soziale Ungleichheit"	Karina Frank, planpolitik Julia Forgacs, planpolitik Prof. Dr. Andreas Petrik, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
12:30-14:00 Uhr	Mittagspause	
14:00-15:30 Uhr	Innovative Formate "Kontrovers vor Ort" Game "Deine Stimme" "Social Video"	Justinya David, SLpB Shirin Kasraeian, BLZ Lydia Theresa Pfützner, Deutscher Bundestag
15:30-16:00 Uhr	Kaffee & Kuchen	

<p>16:00-18:30 Uhr</p>	<p>Forschungsprojekt zur Entwicklung eines VR-gestützten Lernspiels zur Erkennung und Abwehr digitaler Desinformationen (Universitäten Kassel, Magdeburg & Friedrichshafen)</p> <p>#reclaim Tik Tok</p> <p>Digitale Zukunftsnächte – The future is Yours! Partizipationsprojekt via Minetest</p> <p>Escape-Room als Bildungstool</p>	<p>Dr. Johannes Gerken, Otto-von-Guericke Universität Magdeburg</p> <p>Theresia Crone, Influencerin & Kolumnistin</p> <p>Adrian Schilde BLZ</p> <p>Thomas Franke, LpB-BW</p>
<p>18:45-19:30 Uhr</p>	<p>Abendprogramm</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gruppe 1: Letztes Bauwerk von Friedensreich Hundertwasser – Ökologie und integrierte Stadtentwicklung (Führung) • Gruppe 2: Magdeburg Stadt der Moderne – Sozialer Bauimpuls in der ersten Demokratie (Besuch Musterwohnungen Beimssiedlung) • Gruppe 3: Was die StadtOase InnoPolis mit Lernsetting-Theorie und mit ökologischem Bauen zu tun hat (Vor dem Abendessen 15 min. kurzer Blick in die Stadtgeschichte Magdeburgs (Landeshauptstadt Magdeburg Breiter Weg - gegenüber dem Hundertwasserhaus)) 	
<p>20:00 Uhr</p>	<p>Abendessen im Rikard Italian Restaurant (Hundertwasserhaus)</p>	

Tag 3: Samstag, 23.11.2024

Perspektive 2025

08:00- 09:00 Uhr	Frühstück	
09:00- 09:45 Uhr	Perspektive 2025 Hip Hop, Rap und Spoken Word	Jessy James Lafleur, Spoken Word Akademie, Lausitzer Kohlerevier
09:45- 10:00 Uhr	Wirksame Handlungsprinzipien für eine Nachhaltige Bildung in 2025	Prof. Dr. Renate Girmes, omnimundi Magdeburg
10:00- 10:15 Uhr	Pause	
10:15- 12:00 Uhr	Netzwerkstrukturen in der politischen Bildung schaffen und nutzen	Lisa Rosmanith, bpb Uta Löhner, BLZ Thomas Franke, LpB-BW Frank Leeb, LpB-ST
12:00- 12:30 Uhr	Feedback & Verabschiedung	

Liste der Referierenden

- **Prof. Dr. Renate Girmes**, omnimundi Magdeburg
- **Prof. Dr. Andreas Petrik**, Didaktik der Sozialkunde / Politische Bildung, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
- **Prof. Dr. Rahim Hajji**, Gesundheits- und Sozialwissenschaften - Forschungsmethoden, Hochschule Magdeburg-Stendal
- **Gundel Berger**, Referatsleiterin Demokratie und Engagementförderung, Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt
- **Dr. Johannes Gerken**, Lehrstuhl „Regieren im Europäischen Mehrebenensystem“, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
- **Maik Reichel**, Direktor Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt (LpB-ST)
- **Cornelia Habisch**, stellvertretende Direktorin Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt (LpB-ST)

- **Marian Hummel**, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
- **Shirin Kasraeian**, Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit (BLZ)
- **Adrian Schilde**, Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit (BLZ)

- **Stefan Zinnow**, Sächsische Landeszentrale für politische Bildung (SLpB)
- **Justinya David**, Sächsische Landeszentrale für politische Bildung (SLpB)
- **Jessy James Lafleur**, Spoken Word Akademie Lausitzer Kohlerevier

- **Lydia Theresa Pfützner**, Referat Soziale Medien, Deutscher Bundestag
- **Julia Forgacs**, planpolitik, Berlin
- **Karina Frank**, planpolitik, Berlin
- **Theresa Crone**, #reclaim Tik Toc, Influencerin & Kolumnistin
- **Gerald Wolff**, Kumulus e.V. Berlin

Tagungsleitung und Moderation

- **Lisa Rossmannith**, Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)
- **Uta Löhner**, stellvertretende Direktorin der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit (BLZ)
- **Thomas Franke**, Leiter Außenstelle Ludwigsburg, Landeszentrale für politische Bildung (LpB-BW)
- **Frank Leeb**, Leiter EUROPE DIRECT Magdeburg, Referatsleiter Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt (LpB-ST)

Tagungsstätte

StadtOase

Schönebecker Straße 51
39104 Magdeburg-Buckau

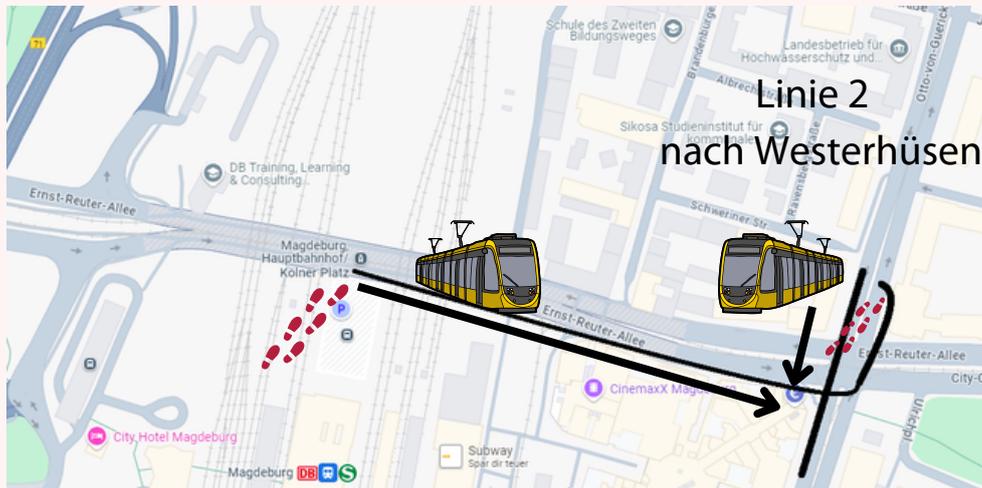
Anmeldung

<https://www.bpb.de/552393>

Die Abendessen werden zwar organisiert, sind finanziell aber von den Teilnehmenden selbst zu tragen. Im Elbelandhaus ist ein Buffet bestellt. Im RIKARD gibt es eine kleine Karte zur eigenen Auswahl.

Wegbeschreibung

Von Magdeburg Hbf: Ausgang Kölner Platz nehmen, Straßenbahnhaltestelle Hbf./Kölner Platz Richtung Innenstadt zwei Stationen bis **Magdeburg Alter Markt** fahren. Dort umsteigen auf die gegenüberliegende Seite in **Straßenbahnlinie 2 nach Westerhüsen**. Aussteigen (nach 9 Haltestellen) **Haltestelle Neue Straße/ Zirkusschule**. Straßenbahnhaltestelle ist direkt vor dem Tagungsgelände. Nur Straße überqueren.



Von MD-Buckau: Am DB-Bahnhof Hbf in einen Regionalzug (RE 30, S1 etc.) nach **MD-Buckau** umsteigen (alle Regionalzüge nach Süden halten am Bahnhof Buckau). Am Ausgang Bahnhof Buckau Straße überqueren und **mit der Straßenbahn (Linie 10 Barleber See, Linie 9 Neustädter See)** eine Station fahren (**Benediktiner Straße/Gesellschaftshaus**). Aussteigen und Straßenseite wechseln. **Straßenbahnlinie 2 Richtung Westerhüsen** nehmen. Drei Haltestellen bis **Neue Straße/Zirkusschule**. Das Tagungsgelände beginnt direkt bei der Straßenbahnhaltestelle.

Diejenigen, die nach langer Zugfahrt etwas die Beine vertreten wollen: Ab Bahnhof Magdeburg-Buckau kann man auch gut zu Fuß in ca. 15 min. zur Tagungsstätte gelangen. (Basedowstraße, Klosterbergstraße, Coquiststraße, Schönebecker Straße bis Straßenbahnhaltestelle Zirkusschule).

